

Nationale Tagung der ESWTR Sektion Bundesrepublik Deutschland e.V.

12. bis zum 14. November 2004

"Hat das Böse k-ein Geschlecht?"

Zum Verhältnis von Gender und dem Bösen aus theologischen und religionswissenschaftlichen Perspektiven

Seit dem 11. September 2001 und den darauf folgenden Entwicklungen hat die Frage nach dem „Bösen“ erneut an Brisanz gewonnen, die neusten Publikationen und öffentlichen Diskussionen lassen sich kaum noch überblicken.

Die Jahrestagung der ESWTR wendet sich dem Verhältnis von Bösem und Geschlechterdifferenz zu, wie es in theologischen und religionswissenschaftlichen Perspektiven wahrgenommen wird. Dabei kommen zum einen Frauen und Männer in den Blick, die in der Geschichte und in der Gegenwart als „böse“ galten bzw. gelten, zum anderen sollen Symbolisierungen des Bösen in biblischen und liturgischen Texten, in theologischen und religionswissenschaftlichen Theorien, in religionspädagogischen Ansätzen, aber ebenso in der Literatur, in der bildenden Kunst, im Film und in anderen Medien daraufhin befragt werden, ob und in welcher Weise „das Böse“ und „Böses“ überhaupt geschlechtlich dargestellt werden. Die Frage nach dualistischen Bewertungen von „gut“ und „böse“ und nach Alternativen zu problematischen Dualisierungen stehen ebenso zur Debatte wie die Frage des Verhältnisses von Gott/Göttlichem und Bösem.

Die Vorbereitungsgruppe lädt alle Mitglieder der ESWTR und weitere Interessierte zur Tagung ein. Wir würden uns freuen, wenn Sie/Du an der Tagung teilnehmen können/kannst.

Ein Anmeldeformular für die Teilnahme liegt der Ausgabe des Rundbriefs bei. Es ist bis zum **1. Oktober 2004** direkt ans Frauenstudien- und -bildungszentrum nach Gelnhausen zu schicken. Separat davon bitten wir um eine Bereitschaftserklärung, eine Mini-Lecture zum Thema anzubieten. Anmeldung hierfür bitte bis zum **10. Juli 2004**.

Katharina Friebe
Prof. Dr. Helga Kuhlmann
Dr. Gisela Matthiae
Anna Müller
Rajah Scheepers
Prof. Dr. Agnes Wuckelt

Aufruf zu Mini-Lectures

Liebe Kolleginnen aus der ESWTR,

auch im Rahmen der diesjährigen nationalen Tagung der deutschen Sektion der ESWTR e.V. vom 12. bis zum 14. November 2004 im Frauenstudien- und Bildungszentrum der EKD in Gelnhausen soll es wieder Mini-Lectures der Teilnehmerinnen geben. Im Namen der Vorbereitungsgruppe rufen wir alle interessierten ESWTR-Mitglieder auf, bei dieser Tagung eine Mini-Lecture zum Thema „**Hat das Böse k-ein Geschlecht?**“ aus ihrer Perspektive anzubieten.

Für eine Mini-Lecture stehen insgesamt 25 bis 30 Minuten Zeit zur Verfügung, anschließend findet die nächste Mini-Lecture oder ein anderer Programmpunkt statt. Wir empfehlen einen Vortrag von 10 Minuten und eine Diskussionszeit von 15 Minuten. Damit sich die Teilnehmerinnen der Tagung orientieren können, was sie in der Mini-Lecture erwartet, und damit wir in der Vorbereitungsgruppe die Mini-Lectures thematisch konzentriert planen und gegebenenfalls noch Koordinationen von Mini-Lectures anregen können, bitten wir Sie, nicht nur das Thema Ihrer Mini-Lecture anzugeben, sondern das Thema zusätzlich in einem abstract von höchstens einer Seite zu erläutern. Bitte geben Sie auch gleich an, ob Sie technische Mittel benötigen (Overhead, Flipchart, Video etc.).

Die Angabe Ihres Themas und die Zusendung des abstracts erbitten wir bis zum

10. Juli 2004 an:

kuhlmann@hrz.upb.de

Prof. Dr. Helga Kuhlmann
Institut für Evangelische Theologie
Fakultät für Kulturwissenschaften,
Warburger Straße 100
33098 Paderborn

Über eine Zusage würden wir uns sehr freuen!

Im Namen der Vorbereitungsgruppe,

Katharina Friebe

Helga Kuhlmann

Programm der Tagung: „Hat das Böse k-ein Geschlecht?“

Freitag, 12.11.2004

- 14.00 Uhr Treffen der Fachgruppen (*weitere Details vgl. Anmeldung*)
18.30 Uhr Abendessen
19.30 Uhr **Begrüßung und Tagungseröffnung**
Kurze Vorstellung aktueller Projekte
20.30 Uhr **Der/die oder das Böse? Über geschlechtliche Rollen-zuschreibungen des Bösen im Film (anhand von Beispielen)**
Dr. Inge Kirsner
22.00 Uhr Abendliturgie
*Prof. Dr. Helga Kuhlmann, Dr. Gisela Matthiae,
Dr. Rajah Scheepers*

Samstag, 13.11.2004

- 8.15 Uhr Frühstück
9.00 Uhr Morgenliturgie
Dr. Gisela Matthiae
9.15 Uhr **Gewirr des Bösen – böses Gewirr. Semantische und strukturelle Aspekte in historisch-systematischer Zuspitzung auf Genderkonfigurationen**
Prof. Dr. Christine Janowski
10.30 Uhr Kaffeepause
11.00 Uhr Response aus praktisch-theologischer Perspektive
Prof. Dr. Agnes Wuckelt (angefragt)
11.15 Uhr Response aus kirchengeschichtlicher Perspektive
N.N.
11.30 Uhr Kleingruppendiskussion in den Fachgruppen
12.30 Uhr Mittagessen
14.30 Uhr Mini-Lectures
16.00 Uhr Kaffeepause
16.30 Uhr Mini-Lectures
18.30 Uhr Abendessen
19.15 Uhr **Hat das Böse k-ein Geschlecht? Inhaltliche Abschlussdiskussion**
Moderation: Prof. Dr. Ulrike Wagner-Rau
20.15 Uhr: Fest mit Musik zum Zuhören und Tanzen
Ariella Pavoni mit Band

Sonntag, 14.11.2004

- 8.15 Uhr Frühstück
9.00 Uhr Morgenliturgie
Prof. Dr. Ulrike Wagner-Rau
9.45 Uhr **Mitgliederversammlung** mit abschließendem Tagungs-Feedback
12.00 Uhr Abschied und Abschlussliturgie
Katharina Friebe
12.30 Uhr Mittagessen

Jahrestagung der ESWTR – deutsche Sektion 12.-14. November 2004, Gelnhausen

Anmeldung bis zum 01. 10. 04 an *s. Rückseite*

Name _____ Vorname _____ Titel _____

Anschrift _____ Tel. _____

_____ Email _____

Anreisetag _____ Abreisetag _____

Tagungsgebühr: 25 Euro

Einzelzimmer/Verpflegung: 90 Euro

Doppelzimmer/Verpflegung: 80 Euro

Ich möchte das Doppelzimmer mit folgender Tagungsteilnehmerin teilen:

Vegetarische Kost

besondere Kost: _____

Anfragen nach Ermäßigung richten Sie bitte direkt an:

Dr. Elisabeth Hartlieb, Fachbereich Ev. Theologie, Lahntor 3, 35032 Marburg

Email: hartlieb@mailers.uni-marburg.de

Ich habe einen kurzen Beitrag für das Plenum „Projekte und Perspektiven“ am Freitagabend.

Ich möchte eine Mini-Lecture halten. Koordination: *Prof. Dr. Helga Kuhlmann, Institut für Ev. Theologie, Warburger Straße 100, 33098 Paderborn, Email: kuhlmann@hrz.upb.de*

*(s. Aufruf zu den Mini-Lectures – **Anmeldung bis zum 10. Juli 2004!**)*

Fachgruppentreffen (Freitag 14 –18 Uhr wenn nicht anders angegeben)

Hebräische Bibel (AT): „Stil“ - Was ist Stil? Welche Kriterien gibt es? Wie lässt sich "Stil" bestimmen, vergleichen ...?

Koordination *Dr. Maria Häusl (maria.haeusl@theologie.uni-wuerzburg.de) / Prof. Dr. Susanne Gillmayr-Bucher (gillmayr-bucher.theol@uni-erfurt.de)*

Achtung: Diese Fachgruppe trifft sich bereits ab Donnerstag 11.11.04 um 18.00 Uhr. Eine gesonderte Anmeldung bei Dr. Maria Häusl ist nötig.

Neues Testament: Koordination *Dr. Judith Hartenstein (juhartens@aol.com)*

Achtung: Diese Fachgruppe trifft sich bereits ab Donnerstag 11. 11. 02. um 18.00 Uhr. Eine gesonderte Anmeldung bei Dr. Judith Hartenstein ist nötig.

Kirchengeschichte: Koordination *Dr. Gury Schneider-Ludorff (Schneider-Ludorff@t-online.de)*

Systematik: Koordination *Dr. Elisabeth Hartlieb (hartlieb@mailers.uni-marburg.de)*

Praktische Theologie/Pastoraltheologie:

Koordination: *Prof. Dr. Ulrike Wagner-Rau (wagnerra@mailers.uni-marburg.de)*

Religionspädagogik: Koordination *Annegret Reese (annegret.reese@uni-essen.de)*

Ich bin an einer anderen Fachgruppe interessiert:

Hinweis: Die Koordinatorinnen erhalten Ihre Adresse, um ggfs. kurz vor Tagungsbeginn noch einmal Kontakt mit Ihnen aufzunehmen. Ebenso können Sie sich mit Anfragen etc., die das Fachgruppentreffen angehen, an die Koordinatorinnen wenden.

E-Mail: fsbz.ott@ecos.net / fsbz.zich@ecos.net / **Fax::** 06051-89287 / **Telefon:** 06051-89290, -89288

**Frauenstudien- und
-bildungszentrum der EKD
Anna-Paulsen-Haus
Herzbachweg 2**

D-63571 Gelnhausen